

Aktuelle Meldung

Neuer Online-Kurs macht Unternehmer und Programmierer fit in IT-Recht

29. August 2016

Auf Gründer von IT-Unternehmen und Software-Entwickler warten viele rechtliche Fallstricke. Wie lässt sich die eigene Software schützen? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gilt es bei der Verwendung von Open-Source-Software zu beachten und welche Lizenzbedingungen gibt es? Ein neuer kostenloser Online-Kurs des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) mit dem Titel „IT-Recht für Software-Entwickler“ will diese und viele weitere rechtliche Fragen klären. Der 4-wöchige MOOC beginnt am 14. September auf der interaktiven Bildungsplattform openHPI. Die Anmeldung ist möglich unter <https://open.hpi.de/courses/it-recht2016>.

Die Dozenten des Kurses sind die auf IT-Recht spezialisierten Anwälte Dr. Anselm Brandi-Dohrn und Prof. Christian Czychowski. Sie werden insbesondere auf die Bereiche Verträge, Urheberrechte, Markenrecht, Patentrechte und Recht des Datenschutzes im Kurs eingehen. Es wird aber auch einige Bezüge zu Fragen bei Unternehmensverkäufen geben. Beide Fachanwälte hoffen auf einen regen Austausch unter den Kursteilnehmern, ein besonderer Vorzug, den die openHPI-Plattform bietet.

Der kostenlose Kurs erfordert keine Vorkenntnisse. Das Angebot richtet sich insbesondere an Software-Ingenieure sowie Leiter und Gründer von IT-Unternehmen. Die Kurssprache ist Deutsch. Pro Kurswoche sind je nach Vorkenntnissen drei bis sechs Stunden einzukalkulieren – für die Beschäftigung mit den Lernvideos, die Kontrolle des eigenen Lernfortschritts anhand der bereitgestellten Selbsttests und die aktive Teilnahme an den Diskussionsforen.

Hintergrund zu open.HPI.de

Das Hasso-Plattner-Institut bietet unter openHPI seit 2012 seine kostenlosen, für alle frei zugänglichen Online-Kurse zu Themen der Informationstechnologie an. Derzeit gibt es bereits mehr als 300.000 Einschreibungen von gut 124.000 Nutzerinnen und Nutzern aus etwa 180 Ländern auf openHPI. Mehr als 35.000 Zertifikate konnten bereits für erfolgreiche Lernende ausgestellt werden. Sämtliche Onlinekurse, die bislang auf Deutsch, Englisch und Chinesisch auf der Plattform angeboten wurden, sind auch später noch jederzeit im Archivmodus nutzbar, allerdings ohne Prüfung und Zertifikat. Die Internet-Bildungsplattform openHPI ist dadurch weltweit einzigartig, dass sich die Inhalte auf Informationstechnologie und Informatik konzentrieren und die Kurse sowohl in deutscher, englischer und chinesischer Sprache angeboten werden. Im Unterschied zu „traditionellen“

Vorlesungsportalen folgen die Kurse bei openHPI einem festen Zeitplan - mit definierten Angebotsimpulsen wie Lehr-Videos, Texten, Selbsttests, regelmäßigen Haus- und Prüfungsaufgaben. Kombiniert sind die Angebote mit einem Forum, in dem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Teaching Team und anderen Lernenden austauschen, Fragen klären und weiterführende Themen diskutieren können.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH an der Universität Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang "IT-Systems Engineering" an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 480 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Seit 2012 bietet das Hasso-Plattner-Institut auf der eigenen interaktiven Bildungsplattform openHPI Massive Open Online Courses (MOOCs) zu IT-Themen an, mit denen es bislang mehr als 124.000 Nutzer aus über 150 Ländern erreicht hat. Frei über das Internet können Lernende auf didaktisch aufbereitete multimediale Kursmaterialien zugreifen und mittels Social Media im engen Austausch mit den anderen Kursteilnehmern lernen. Bildungseinrichtungen und Unternehmen können ihrer Zielgruppe mithilfe der technologisch identischen Schwesterplattform MOOC House (<https://mooc.house>) eigene Lerninhalte auf innovative Weise näherbringen.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.de

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, E-Mail christiane.rosenbach@hpi.de
und Felicia Flemming, Tel.: 0331 5509-274, E-Mail felicia.flemming@hpi.de